

Im Schlachthaus



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Die Szene des geschlachteten Ochsen hat eine lange Tradition, die bis zu Rembrandt zurückreicht. Formal lehnt sich der Künstler an sein großes Vorbild an, seine Anschauung entspringt jedoch den unmittelbaren Eindrücken seiner ostpreußischen Heimat. Corinths Verismus geht über alle früheren Vorbilder hinaus. Wie mit wilden Pinselzügen der dampfende Kadaver und die Handlanger in dem kühlen Gewölbe ins Bild gesetzt sind, schockierte damals das bürgerliche Publikum. Corinth hatte den Vorgang des Malens zum eigentlichen Thema seiner Kunst gemacht.

Titel	Im Schlachthaus
Inventarnummer	2168
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Lovis Corinth</u> (Künstler / Künstlerin): * 21. Juli 1858 Tapiau (Ostpreußen) – † 17. Juli 1925 Zandvoort (Noord-Holland)
Datierung	1893
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 78,00cm / Breite: 89,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1947
Literatur	Christian von Holst (Bearb.) / Staatsgalerie Stuttgart (Hg.): Malerei und Plastik des 19. Jahrhunderts Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 52

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite